Reisebedingungen

Diese Reise- und Buchungsbedingungen gelten für Aufenthalte in Ferienunterkünften, die über BungalowNet über die Website bungalow.net angeboten werden. Vertragspartner für die Buchung ist die BungalowNet Holidays FZCO, handelnd unter dem Markennamen BungalowNet. BungalowNet bietet Buchungen in eigenem Namen an und bestätigt diese in eigenem Namen. Der Aufenthalt in der Unterkunft wird vor Ort durch den jeweiligen Unterkunftspartner erbracht.

Artikel 1. Anwendbarkeit

Diese Buchungsbedingungen gelten für alle Buchungen von Ferienunterkünften, die über BungalowNet vorgenommen werden.
Andere Regelungen oder Vereinbarungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich von einem bevollmächtigten Vertreter von BungalowNet bestätigt wurden.

Artikel 2. Angebot und Annahme

Der Vertrag kommt zustande, wenn der Reisende das Angebot von BungalowNet annimmt und BungalowNet die Buchung bestätigt. Nach Abschluss des Vertrages erhält der Reisende so bald wie vernünftigerweise möglich eine Bestätigung, elektronisch oder schriftlich, die auch in Form einer Rechnung erfolgen kann.

Bei Buchungen über das Internet stellt BungalowNet sicher, dass der Buchungsprozess vor der Bestätigung eindeutig darauf hinweist, dass eine verbindliche Buchung eingegangen wird.

Mit der Bestätigung der Buchung schließt BungalowNet mit dem Reisenden eine verbindliche Vereinbarung über den angebotenen Aufenthalt in der Unterkunft und ist für die vertragliche Durchführung der Buchung verantwortlich.

Artikel 3. Offensichtliche Fehler

Offensichtliche Fehler und offensichtliche Irrtümer sind für BungalowNet nicht bindend. Dabei handelt es sich um Fehler oder Irrtümer, die aus Sicht des durchschnittlichen Reisenden sofort erkennbar waren oder hätten sein müssen.

Artikel 4. Widerruf des Angebots

Das Angebot von BungalowNet erfolgt unverbindlich und kann bei Bedarf widerrufen werden. Ein Widerruf zum Zwecke der Korrektur von Rechenfehlern oder sonstigen offensichtlichen Fehlern ist zulässig. In solchen Fällen informiert BungalowNet den Reisenden so bald wie möglich und unterbreitet gegebenenfalls ein Alternativangebot.

Artikel 5. Informationspflicht des Reisenden

Der Reisende hat BungalowNet vor oder spätestens bei Abschluss des Vertrages alle Informationen zu übermitteln, die für die ordnungsgemäße Durchführung des Aufenthalts in der Unterkunft erforderlich sind, einschließlich korrekter Kontaktdaten wie Mobiltelefonnummer und E-Mail-Adresse. Der Reisende hat außerdem alle Informationen über die Art oder Zusammensetzung der Reisegruppe offenzulegen, die die Durchführung des Aufenthalts vernünftigerweise beeinflussen können. Kommt der Reisende dieser Pflicht nicht nach und führt dies dazu, dass der Aufenthalt nicht wie vereinbart durchgeführt werden kann, können die daraus entstehenden Kosten dem Reisenden in Rechnung gestellt werden.

Artikel 6. Die buchende Partei

Jede Person, die einen Vertrag im Namen oder zugunsten einer anderen Person abschließt (die buchende Partei), haftet gesamtschuldnerisch für alle Verpflichtungen aus dem Vertrag. Sämtliche Kommunikation und Transaktionen, einschließlich Zahlungen, zwischen dem/den Reisenden und BungalowNet erfolgen ausschließlich über die buchende Partei. Jeder Reisende bleibt für seinen eigenen Anteil an den Verpflichtungen verantwortlich.

Artikel 7. Informationen von Dritten

BungalowNet ist nicht verantwortlich für allgemeine Informationen, die über Fotos, Broschüren, Anzeigen, Websites oder andere Materialien übermittelt werden, sofern diese Informationen unter der alleinigen Verantwortung Dritter erstellt oder veröffentlicht wurden.

Artikel 8. Zahlung

Mit Abschluss des Vertrages ist eine Anzahlung in Höhe von 30 % des insgesamt vereinbarten Unterkunftspreises zuzüglich etwaig abgeschlossener Versicherungen oder Fondsbeiträge sofort fällig.

Der Restbetrag muss spätestens sechs Wochen vor dem Anreisetag eingegangen sein. Erfolgt die Zahlung nicht fristgerecht, gerät der Reisende in Verzug. BungalowNet wird den Reisenden schriftlich benachrichtigen und eine weitere Zahlungsfrist von sieben Arbeitstagen gewähren. Geht die Zahlung innerhalb dieser Frist nicht ein, gilt der Vertrag als storniert und es können die anwendbaren Stornokosten berechnet werden.

Wird der Vertrag innerhalb von neun Wochen vor dem Anreisetag geschlossen, ist der Gesamtbetrag sofort fällig.

Sämtliche Zahlungsverpflichtungen nach diesen Bedingungen sind an BungalowNet zu leisten. Zahlungen können durch oder im Auftrag von BungalowNet über bestimmte Zahlungskanäle abgewickelt werden. Eine über diese Kanäle eingegangene Zahlung gilt als bei BungalowNet eingegangen.

BungalowNet verarbeitet Rückerstattungen gemäß diesen Bedingungen.

Artikel 8.1. Banküberweisungen

8.1.1. Zahlungsbestätigung

Ein „Zahlungsbeleg“ oder eine Überweisungsbestätigung wird nicht als Nachweis der Begleichung akzeptiert. Die Zahlung gilt erst dann als erfolgt, wenn der Betrag dem angegebenen Bankkonto erfolgreich gutgeschrieben wurde.

8.1.2. Bearbeitungszeit

Der Reisende muss die banküblichen Bearbeitungszeiten berücksichtigen, die mehrere Werktage in Anspruch nehmen

können, um sicherzustellen, dass die in Artikel 8 genannten Fristen eingehalten werden.

8.1.3. Zahlung bei Ankunft

Sollten die Beträge bei der Ankunft noch nicht gutgeschrieben und auf unserem Konto nicht sichtbar sein, muss der Reisende den gesamten Reservierungsbetrag erneut über eine alternative Zahlungsmethode bezahlen, um Zugang zur Unterkunft zu erhalten.

8.1.4. Doppelte Zahlungen

Sobald BungalowNet feststellt, dass aufgrund einer verspäteten Gutschrift eine Doppelzahlung erfolgt ist, wird der zusätzliche Betrag umgehend in voller Höhe erstattet.

Artikel 9. Reiseinformationen und Dokumente

Der Reisende ist dafür verantwortlich, die persönlichen Reiseanforderungen einzuhalten. Etwaige Identifikations-, Registrierungs- oder Dokumentationsanforderungen, die am Ort der Unterkunft gelten, werden vor Ort durch den Unterkunftspartner gemäß den lokalen Vorschriften abgewickelt.

Artikel 10. Buchungsbestätigung und Anreiseinformationen

BungalowNet stellt dem Reisenden die Buchungsbestätigung sowie die für den Aufenthalt erforderlichen Anreiseinformationen spätestens zehn Tage vor dem Anreisetag zur Verfügung, sofern dies vernünftigerweise verlangt werden kann.

Hat der Reisende die erforderlichen Informationen spätestens fünf Arbeitstage vor der Anreise nicht erhalten, hat er BungalowNet unverzüglich zu benachrichtigen.

Buchungsbestätigungen und Kundenkommunikation werden durch oder im Auftrag von BungalowNet ausgestellt.

Artikel 11. Vom Reisenden gewünschte Änderungen

Nach Abschluss des Vertrages kann der Reisende Änderungen verlangen, sofern diese schriftlich eingereicht werden und die anwendbaren Stornokosten berücksichtigt werden. BungalowNet kann eine Umbuchungsgebühr in Höhe von 35 € erheben.
Änderungen bei Optionsbuchungen sind kostenfrei.

Der Reisende kann die Buchung stornieren oder einen Ersatzreisenden benennen, sofern dies schriftlich mitgeteilt wird.
Bei Benennung eines Ersatzreisenden müssen sowohl die buchende Partei als auch der Ersatzreisende ihr Einverständnis schriftlich bestätigen. Eine Änderung des Anreisedatums oder eine Verringerung der Anzahl zahlender Reisender gilt als Teilstornierung.

Artikel 12. Stornierung durch den Reisenden

Für Aufenthalte in Unterkünften gelten folgende Stornokosten:

• Stornierung bis zum 42. Tag (ausschließlich) vor dem Anreisetag: die Anzahlung;

•
Stornierung ab dem 42. Tag (einschließlich) bis zum 28. Tag (ausschließlich) vor dem Anreisetag: 60 % des Unterkunftspreises;

• Stornierung ab dem 28. Tag (einschließlich) bis zum Anreisetag: 90 % des Unterkunftspreises;

• Stornierung am Anreisetag oder später: 100 % des Unterkunftspreises.

Stornierungen außerhalb der Bürozeiten gelten als am nächsten Werktag erfolgt.

Artikel 13. Von BungalowNet veranlasste Änderungen

Das Angebot von BungalowNet besteht aus verfügbaren Zeiträumen in den Unterkunftskalendern, die für Buchungszwecke verwendet werden.

Kann ein gebuchter Aufenthalt nicht wie vereinbart durchgeführt werden, bietet BungalowNet eine gleichwertige Alternative an. Die Gleichwertigkeit wird anhand objektiver Kriterien beurteilt, einschließlich Lage, Unterkunftsart, Ausstattung und Gruppenzusammensetzung.

Lehnt der Reisende die vorgeschlagene Alternative ab, hat der Reisende Anspruch auf Erstattung des Unterkunftspreises
oder eines verhältnismäßigen Teils davon, falls der Aufenthalt bereits begonnen hat, innerhalb von zwei Wochen.

Artikel 14. Haftung

BungalowNet ist für die ordnungsgemäße vertragliche Erfüllung des verkauften Aufenthalts in der Unterkunft verantwortlich. Der Aufenthalt wird vor Ort durch den jeweiligen Unterkunftspartner durchgeführt.

BungalowNet haftet nicht für unrichtige Informationen, die von Dritten unter deren alleiniger Verantwortung erstellt oder veröffentlicht wurden, oder für Umstände außerhalb der zumutbaren Kontrolle von BungalowNet.

Eine Entschädigung für entgangene Urlaubsfreude übersteigt nicht den insgesamt gezahlten Unterkunftspreis.

Artikel 15. Pflichten der Reisenden

Reisende haben angemessene Anweisungen im Zusammenhang mit dem Aufenthalt in der Unterkunft zu befolgen. Unangemessenes Verhalten, das die Durchführung des Aufenthalts wesentlich behindert, kann zu geeigneten Maßnahmen vor Ort durch den Unterkunftspartner führen. BungalowNet kann gegebenenfalls vertragliche Konsequenzen anwenden. Schäden sind unverzüglich sowohl dem Unterkunftspartner als auch BungalowNet zu melden.

Artikel 16. Zinsen und Inkassokosten

Erfüllt der Reisende eine finanzielle Verpflichtung nicht fristgerecht, können gesetzliche Zinsen auf den ausstehenden Betrag berechnet werden. Angemessene außergerichtliche Inkassokosten können ebenfalls gemäß anwendbarem Recht in Rechnung gestellt werden.

Artikel 17. Probleme während des Aufenthalts

Jegliches Problem, das während des Aufenthalts auftritt, sollte so bald wie vernünftigerweise möglich dem Unterkunftspartner vor Ort gemeldet

werden, damit sofort nach einer Lösung gesucht werden kann.

Kann ein Problem vor Ort nicht gelöst werden, sollte der Reisende unverzüglich den Kundenservice von BungalowNet kontaktieren. BungalowNet wird angemessene Anstrengungen unternehmen, um eine faire Lösung zu finden.

Schriftliche Beschwerden nach der Abreise sollten innerhalb von drei Monaten nach dem Abreisedatum eingehen.

Artikel 18. Stornofonds

Der Stornofonds ist eine von BungalowNet angebotene vertragliche Regelung. Er stellt keine Versicherung dar und
BungalowNet ist kein Versicherer.

Der Stornofonds deckt Stornokosten nur in den Situationen ab, die in den jeweils anwendbaren Fondsbedingungen beschrieben sind, die zum Zeitpunkt der Buchung bereitgestellt werden. Diese Bedingungen erläutern, wann der Fonds gilt, welche Ausschlüsse gelten und wie ein Antrag gestellt werden kann.

Artikel 19. Schadenfonds

Der Schadenfonds ist eine von BungalowNet angebotene vertragliche Regelung. Er stellt keine Versicherung dar und
BungalowNet ist kein Versicherer.

Der Schadenfonds gilt nur in den Situationen und in dem Umfang, die in den jeweils anwendbaren Fondsbedingungen
beschrieben sind, die mit der Buchungsbestätigung bereitgestellt werden. Diese Bedingungen erläutern den
Deckungsumfang, die Ausschlüsse und das Verfahren zur Meldung von Schäden.

Artikel 20. Anwendbares Recht und Streitigkeiten

Diese Reise- und Buchungsbedingungen sowie jeder unter ihnen geschlossene Vertrag unterliegen dem zwingenden Recht, das
für Verbraucherbuchungen anwendbar ist.

Nichts in diesen Bedingungen beschränkt zwingende Verbraucherrechte, die dem Reisenden nach anwendbarem Recht zustehen.

Jeder Streitfall wird dem Gericht vorgelegt, das nach dem anwendbaren zwingenden Recht zuständig ist.

Artikel 21. Ausnahme für Langzeitaufenthalte

Aufenthalte von 90 Tagen oder mehr können außerhalb des standardmäßigen Buchungsmodells von BungalowNet für Ferienunterkünfte liegen und können gesonderte Vereinbarungen oder zusätzliche Bedingungen erfordern.

Reisende, die Aufenthalte von 90 Tagen oder mehr anfragen oder buchen möchten, sollten sich vor der Buchung an BungalowNet wenden, um die anwendbaren Bedingungen zu bestätigen.

BungalowNet ist nicht verpflichtet, eine Buchung für einen Aufenthalt von 90 Tagen oder mehr unter diesen Standardbedingungen anzunehmen.